

Mitteilung des Senats

vom 29. Juli 1930.

Inhaltsverzeichnis.

1. Herstellung eines Rohrkanals durch den Straßengrund der Böttcherstraße	S. 391.
2. Antrag: Änderung des Gesetzes, betreffend die Friedhöfe	" 391.
3. Antrag: Zinssatz für hypothekarische Darlehen	" 391.
4. Antrag: Ermäßigung des Preises für Strom, Gas und Wasser	" 391.

1. Herstellung eines Rohrkanals durch den Straßengrund der Böttcherstraße.

Im Jahre 1926 haben Senat und Bürgerschaft der Seehandel A. G. eine Überbauung der Böttcherstraße gestattet. (Vergl. Verhdlg. S. 338 u. 339.) Im Jahre 1928 wurde widerruflich eine Untertunnelung der Böttcherstraße gestattet unter der Auflage, daß die Kosten einer etwaigen Beseitigung der Unterkellerung dem Antragsteller, Dr. h. c. Ludwig Roselius, zur Last fallen. (Vergl. Verhdlg. S. 116 u. 147.) Im Jahre 1929 ist der Kaffeehandels A. G. widerruflich eine weitere Überbrückung und eine weitere Untertunnelung unter der Bedingung gestattet, daß die Kosten einer etwaigen Beseitigung der Antragstellerin zur Last fallen. (Vergl. Verhdlg. S. 241 u. 281.) Eine dritte Überbrückung ist der Kaffeehandels A. G. widerruflich im Jahre 1930 unter der Bedingung gestattet, daß die Kosten einer etwaigen Beseitigung der Antragstellerin zur Last fallen. (Vergl. Verhdlg. S. 125 u. 133.)

Wie aus anliegender Zeichnung [2a] *) ersichtlich, hat die Kaffeehandels A. G. nunmehr die Herstellung eines Rohrkanals durch die Böttcherstraße von Haus Nr. 8 nach Nr. 9 beantragt. Durch den Rohrkanal sollen die Hauptleitungen der im Hause Nr. 8 vorgesehenen Heizungsanlage, die auch für Nr. 9 mit ausgenutzt werden soll, sowie ferner die Kabel der Beleuchtungsanlage geführt werden.

Alle in Frage kommenden Behörden sind mit widerruflicher Genehmigung gegen Zahlung einer jährlichen Anerkennungsgebühr und unter der Bedingung, daß die Kosten einer notwendig werdenden Verlegung von Leitungsröhren sowie einer etwaigen Beseitigung der Anlage von der Antragstellerin zu tragen sind, einverstanden.

Der Senat ist ebenfalls einverstanden und ersucht die Bürgerschaft, auch ihrerseits der Herstellung des Rohrkanals unter den genannten Bedingungen zuzustimmen.

2. Antrag: Änderung des Gesetzes, betreffend die Friedhöfe.

3. Antrag: Zinssatz für hypothekarische Darlehen.

4. Antrag: Ermäßigung des Preises für Strom, Gas und Wasser.

Der Senat hat die in Frage kommenden Behörden mit Berichterstattung beauftragt.

*) Die Zeichnung liegt in der Kanzlei der Bürgerschaft aus.

